

IBOBB-Umsetzung

Wie ist ibobb umzusetzen, damit es wirksam ist?
2019

Gerhard Krötzl
gerhard.kroetzl@bmbwf.gv.at

Gesetzliche Grundlagen

- **Verbindliche Übung Berufsorientierung** in der 7. und 8. Schulstufe
- **Lehrplanbezüge**, die darauf hinweisen, dass es ein pädagogisches Kernanliegen ist, Kinder/ Jugendliche zu unterstützen, eigene Lebenspläne und Vorstellungen von beruflichen Möglichkeiten zu entwickeln.
- **Individuelle Berufs(bildungs)orientierung** ab der 8. Schulstufe (§ 13b Abs. 2 SchUG): Erlaubnis an bis zu 5 Tagen pro Unterrichtsjahr dem Unterricht zum Zweck einer persönlichen Orientierungsunterstützung fern zu bleiben
- **RS 17/2012** (Maßnahmenkatalog im Bereich ibobb in der 7. und 8. Schulstufe; Verpflichtung zur Erarbeitung eines standortbezogenen Umsetzungskonzepts)
- **Grundsatzерlässe** Berufsorientierungskoordination (RS 30/2017) und Schüler- und Bildungsberatung (RS 22/2017): Aufgabenbeschreibungen und Qualifikationserfordernisse
- **NEU** ab 2021: **Fächerübergreifende Kompetenz** „Bildungs- Berufs- und Lebensgestaltung“ im Lehrplan

Umsetzung auf Schulebene

Die Schulleitung

- definiert die **Förderung der Bildungsmotivation** der Schüler/innen und der kontinuierlichen **Entwicklung von Laufbahngestaltungskompetenzen** („Career Management Skills“) zu **pädagogischen Kernanliegen** des Schulstandorts;
- schafft die **erforderlichen Rahmenbedingungen** für eine **qualitätsvolle Umsetzung** des BO-Unterrichts, der Individuellen Berufsbildungsorientierung lt. SchUG §13b, des Programms 18plus sowie die Durchführung von einschlägigen Schulveranstaltungen, Projekttagen und Kooperationen mit außerschulischen Partnern;
- trägt Sorge für die Erarbeitung eines **standortspezifischen ibobb-Umsetzungskonzepts** und die Nominierung und **Qualifizierung** von sowie die **Qualitätssicherung** der Arbeit von **Berufsorientierungskordinator/innen und Schüler- und Bildungsberater/innen**;
- bindet die **Schulpsychologie** und andere **schulische Unterstützungssysteme** wie Schulsozialarbeit und Jugendcoaching sowie **schulexterne Informations- und Beratungseinrichtungen** mit ein.

Umsetzungsunterstützung auf Ebene der Bildungsregion

Die Bildungsregion

- Definiert **Ansprechpersonen für Schulen** sowohl im pädagogischen Dienst als auch in der Schulpsychologie, die Schulen bei der Umsetzung beraten und unterstützen;
- **Initiiert Kooperationen** zwischen Schulen, anderen Bildungseinrichtungen sowie der Wirtschaft in der Region zum Zwecke der Orientierungsunterstützung für Schüler/innen;
- **Erhebt** kontinuierlich die **Qualifizierungs- und Fortbildungsbedarfe** von Pädagog/innen mit ibobb-Funktionen und **stimmt mit Pädagogischen Hochschulen** die Schaffung entsprechender **Angebote ab**;
- **Unterstützt** die Bildung entsprechender **Lehrer/innenarbeitsgemeinschaften** (insbesondere Schüler- und Bildungsberatung und Berufsorientierungskoordination) und die **fachliche Vernetzung**.

Umsetzungsunterstützung auf Bundeslandebene

Die Bildungsdirektion

- **unterstützt** ihre **Außenstellen** in den Bildungsregionen bei der Umsetzung von ibobb;
- **sorgt für vertiefte fachkundige Expertise** zu ibobb in der eigenen Organisation (idealerweise sowohl im Pädagogischen Dienst als auch in der Schulpsychologie);
- **sorgt** unter Einbezug dieser für **die qualitätsvolle Umsetzung von bundesweiten Maßnahmen und Projekten** sowie **landesspezifischen Initiativen** im Bereich ibobb;
- **unterstützt bundesweite fachliche Vernetzungs- und Fortbildungsinitiativen** durch landesweit bereichsübergreifend **koordinierte Entsendung von Multiplikator/innen**

Umsetzungsunterstützung durch das BMBWF

Das BMBWF

- Stellt **Informationen und Materialien** über folgende Online-Kanäle zur Verfügung
 - www.ibobb.at (grundlegende Informationen für Pädagog/innen und Erziehungsberechtigte)
 - portal.ibobb.at (Materialien, Studien, Informationen - vor allem für Berufsorientierungskoordinator/innen)
 - www.schulpsychologie.at (Bildungsinformationen und Informationen zu Beratungsmöglichkeiten und für Berater/innen (z.B. Schüler- und Bildungsberater/innen, Schulpsycholog/innen, Schulsozialarbeiter/innen, Jugendcoaches)
 - www.18plus.at (zur Umsetzung des Programms 18plus – Berufs- und Studienchecker)
- Unterstützt **bundesweite fachliche Vertiefung und Vernetzung**
 - Vernetzungstreffen von Fachexpert/innen aus Bildungsdirektionen (Päd. Dienst und Schulpsychologie) und Pädagogischen Hochschulen;
 - Treffen von Landesarbeitsgemeinschaftsleiter/innen der Schüler- und Bildungsberater/innen (APS, AHS und BMHS) sowie (zukünftig auch) Berufsorientierungskoordinator/innen;
 - ibobb- Fachtagungen